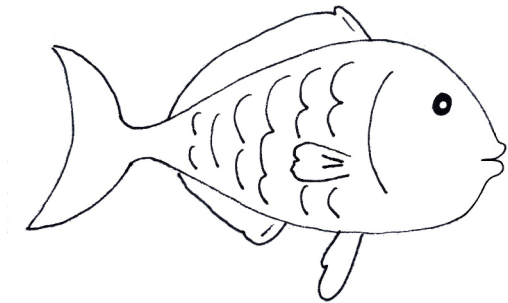


Exposé-Workshop

„Deine Eintrittskarte ins Piranha-Becken“



Online-Seminar für Autor:innen

Dozentinnen:

Bettina Lausen
(Lektorin und Coach)

Hanna Aden
(Romanerfolg mit der Seejungfrauen-Methode)

Seminar-Ablauf

Live-Seminar Teill 1:

- Vorwissen und Vorerfahrungen
- Aufbau eines Exposés
- Markttrends und Vergleichstitel
- Roter Faden

Live-Seminar Teil 2 (eine Woche später):

- Figurenpsychologie
- USP
- Klappentexte
- Pitch

Mini-Einzelcoaching für Deine Fragen zum Thema Exposé

- Erkenntnisse aus dem Seminar sichern
- Offene Fragen beantworten
- Impulse für die Weiterarbeit

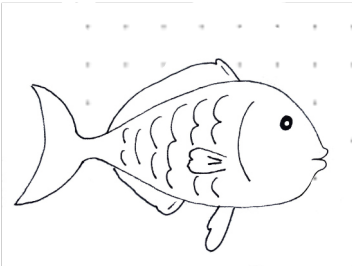
Option auf Duo-Intensiv-Coaching für Dein Exposé

- Konkrete Arbeit an Deinem individuellen Exposé
- Bewerbungperfektion und formale Schlüssigkeit
- 6-Augen-Prinzip, damit USP und Spannungsbogen überzeugen

Deine Seminarziele (Freiwillige Vorarbeit)

Formuliere in Stichpunkten oder als Fließtext, welche persönlichen Ziele Du ins Seminar mitbringst. Mit welchem Vorwissen kommst Du ins Seminar? Welche Fragen sind Dir wichtig? Welche Ziele möchtest Du erreichen? Mit welchem Wissen möchtest Du aus dem Seminar gehen?

Grid area for writing answers.



Exposé – Was ist das?

Das Exposé ist ein

Bewerbungsschreiben,

das Dir den Weg in die Verlagswelt ebnen soll.

Das Exposé soll Literaturagenturen und Verlagen in kurzer Zeit einen umfassenden Eindruck von Deinem Roman geben. Die Agentur- und Verlagsmitarbeiter:innen müssen auf den ersten Blick erkennen, ob Dein Buch in ihr Portfolio passt. Außerdem muss das Exposé einen schnellen Überblick ermöglichen, damit es nach einem langen Arbeitstag einfacher wird, Deine Leseprobe zu prüfen.

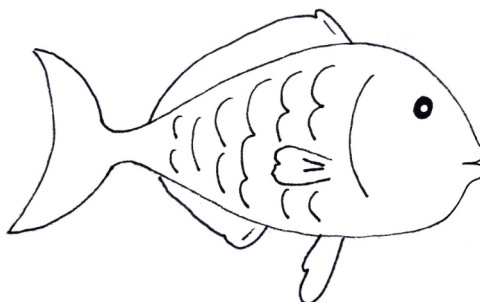
Das Exposé enthält neben den Angaben zu Deiner Person, auch alles Wissenswerte rund um den Roman – und zwar kurz, prägnant und spritzig.

Es muss neugierig machen!

Das Exposé dient nicht nur zur Prüfung in Agenturen und Verlagen. Es ist ein hervorragendes Instrument zur Selbstkontrolle. Schwachstellen im Plot, im Spannungsbogen oder in der Figurencharakterisierung werden oft erst in der komprimierten Form der Geschichte deutlich.

Daher lohnt die Arbeit an einem Exposé, auch wenn Du keines benötigst (falls Verlagsvertrag vorhanden ist oder Du Deine Bücher im Selfpublishing veröffentlichst). Es ist eine gute Übung, die eigene Geschichte auf den Punkt zu bringen.

Unsere Empfehlung: Schreib Deine Exposés vor dem Verfassen Deiner Romane, um Überraschungen nach Fertigstellung des Manuskripts zu vermeiden. So kannst Du vor dem Schreibprozess Deine Geschichte auf Schwachstellen überprüfen und nachbessern. Das erspart Arbeit und schärft den Blick für die Geschichte, die Du erzählen möchtest.



Denkanstöße für ein Expos

Wie würde eine kompetente Freundin
Dein Projekt beschreiben?

Welche Dinge interessieren den
Verlag?

Dein Thema im Roman?

Deine persönliche Note als
Autor:in?

Entscheidungen und
Dilemmata Deiner Figur?

Möglichkeiten für
Werbemaßnahmen?

Ganz andere Dinge?

Hanna Auer (Lektorin und Coach): www.lektoratlausen.de
 Hanna Auer (Romanerfolg mit Seejungfrauen-Methode): www.findedeinstory.de

Beispiele für Pitches

Zauberlehrling Harry Potter, der als Einziger einen Angriff vom Schwarzmagier Voldemort überlebte, will verhindern, dass es Voldemort wieder an die Macht schafft, wobei es zu einem Kampf auf Leben und Tod kommt.

(Quelle: <https://www.vomschreibenleben.de/pitch/>)

Der Bauernjunge Luke Skywalker verlässt seinen öden Heimatplaneten. Er erlebt Abenteuer in den weiten der Galaxis, um sich der Rebellion anzuschließen und gegen den mächtigen Darth Vader, den Anführer des Imperiums, anzutreten.

(Quelle: <https://marcusjohanus.com/2019/05/19/wie-sie-schnell-und-einfach-einen-pitch-schreiben/>)

Um ihre Unschuld zu beweisen (Ziel), muss eine traumatisierte Ex-Polizistin, die unter einem Gedächtnisverlust leidet (Hauptfigur), den Mord an ihrem Mann aufdecken (Auslöser), und gerät dabei selbst ins Visier eines kaltblütigen Killers (Risiko).

(Quelle: <https://www.digitalpublishers.de/autorenwissen/wie-schreibe-ich-einen-guten-pitch-autorenwissen>)

Ein überängstlicher Clownfisch (Hauptfigur) muss die Sicherheit seines Riffs verlassen (Auslöser) und den Gefahren des Meers (Gegenspieler) trotzen, um an der Seite eines anderen Fisches (Verbündeter) seinen verlorenen Sohn zu finden (Ziel + Risiko).

(Quelle: <https://www.digitalpublishers.de/autorenwissen/wie-schreibe-ich-einen-guten-pitch-autorenwissen>)

Eine geflüchtete Pastorentochter aus einer Familie der Bekennenden Kirche baut sich als Fahrerin bei der britischen Armee ein neues Leben auf. Doch ihre Sünden auf der Flucht holen sie ein ...

(Hanna Aden: I love you, Fräulein Lena)

Flüchtlingsfräulein Lena Buth (20) muss verhindern, dass ihr Geliebter Rainer Weber (23) zum Mörder an einem Nazi-Kriegsverbrecher wird ...

(Hanna Aden: Fräulein Lena, Band 2)

Eine verbotene Liebe öffnet Eva den Weg zu einem selbstbestimmten Leben als Journalistin.

(Bettina Lausen)

Dein Roman und der Markt

Schreibst Du für Dich oder die Leser:innen?

Das erste Buch ist oft eine aufregende kreative Reise. Die Fantasie führt in tausend Richtungen, die Figuren entwickeln ein Eigenleben ...

Früher oder später kommt jedoch die Frage: Überzeugt dieses Projekt auch Lesende? Hat mein Manuskript das Zeug dazu, schnell zu vermitteln, was an meinem Buch cool sein könnte?

Warum sollte man Marktrecherche durchführen?

Wenn Du auf den Bestsellertisch blickst, stellst Du fest: Jedes Buch dort passt in eine ganz bestimmte „Schublade“. Diese Schubladen bieten Orientierung: Soll es heute Romance sein, Familiengeheimnis oder steht Dir der Sinn nach einem Thriller?

Es gibt auch ganz andere Genres oder Genre-Mixe, aber es lohnt sich, vor den Verlagsbewerbungen zu überprüfen, ob Dein Projekt in eine der Schubladen passt, die im Moment gern veröffentlicht werden. Gibt es in den vergangenen zwei Jahren erfolgreiche Neuerscheinungen, die ähnlich positioniert sind?

In welche Kategorie passt Dein Buch?

Kreative Menschen passen in keine Schublade. Gute Bücher auch nicht. Trotzdem haben Verlage Programmplätze für Genres (oder „genrefrei“ als eigenes Genre) und nicht für komplett Neues.

Welche Verlage und Agenturen vertreten Deine Kategorie?

Wenn Du weißt, in welches Genre Dein Buch passt oder passen könnte, beginnt die Agenturrecherche. Wer vertritt Dein Genre und hat deswegen vermutlich gute Verlagskontakte für ähnliche Bücher? Welche Elemente fallen Dir in den Klappentexten genau dieser Bücher auf? Was lässt sich daraus lernen?

Warum brauchst Du **aktuelle** Vergleichstitel?

Bitte führ in einem Krimi-Exposé nicht Agatha Christie oder Patricia Highsmith als Vergleichsautorin auf! Interessant ist, welche Bücher in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich waren. Das lässt von Verlagsseite her hoffen, dass Dein Buch ähnlich erfolgreich werden könnte und gerade passt!

Finde Deinen roten Faden!

(Hier findest Du die Stichpunkte aus einer Vortragsphase im Seminar und kannst ggf. die Punkte notieren, die Dir beim Zuhören am wichtigsten erscheinen.)

Was passiert in der Geschichte?

Gewohnte Welt

.....
.....
.....

Erste große Veränderung

.....
.....
.....

„Etwas Handlung“

.....
.....
.....

Finale Herausforderung, Showdown, Endzustand

.....
.....
.....

Entscheidungen der Figuren

Kleine, alltägliche Entscheidung

.....
.....
.....

Mittelgroße Entscheidungen (Raising the Stakes)

.....
.....
.....

Finale, große Entscheidung

.....
.....
.....

Die Entscheidungen der Figur zeigen, wer sie wirklich ist

.....
.....
.....

Ablauf der Partnerarbeit

- 10 Minuten pro Person, dann wird ein Wechselsignal gegeben
- Es gibt 2 Möglichkeiten, die Partnerzeit zu nutzen. Entscheide selbst, mit welcher Form von Unterstützung Du mehr anfangen kannst, und teile es dem anderen mit. Achte dabei auch auf den Instinkt, wie viel Du erzählen magst.
- Spiegeltechnik: Eine Person stellt nur Fragen, die andere antwortet ausführlich. Die fragende Person macht KEINE Vorschläge. Stattdessen hält sie das Schweigen aus und wiederholt die Frage nach einem angemessenen Zeitraum. Wenn noch keine Antwort kommt, geh bitte zur nächsten Frage weiter.
- Brainstorming und Dialog: Eine Person stellt ihre Figur und ihre Ideen vor und erklärt, an welcher Stelle sie gerade Feedback von außen gebrauchen kann. Das Gegenüber gibt Impulse, Ideen und Input, die inspirieren sollen.

Welches Genre schreibst Du?

(Wenn es leicht zu beantworten ist: Wie passt Deine Figur in dieses Genre?)

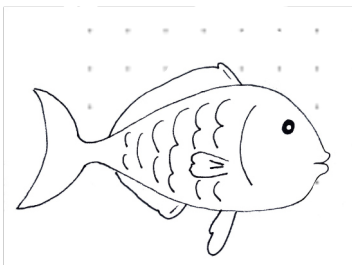
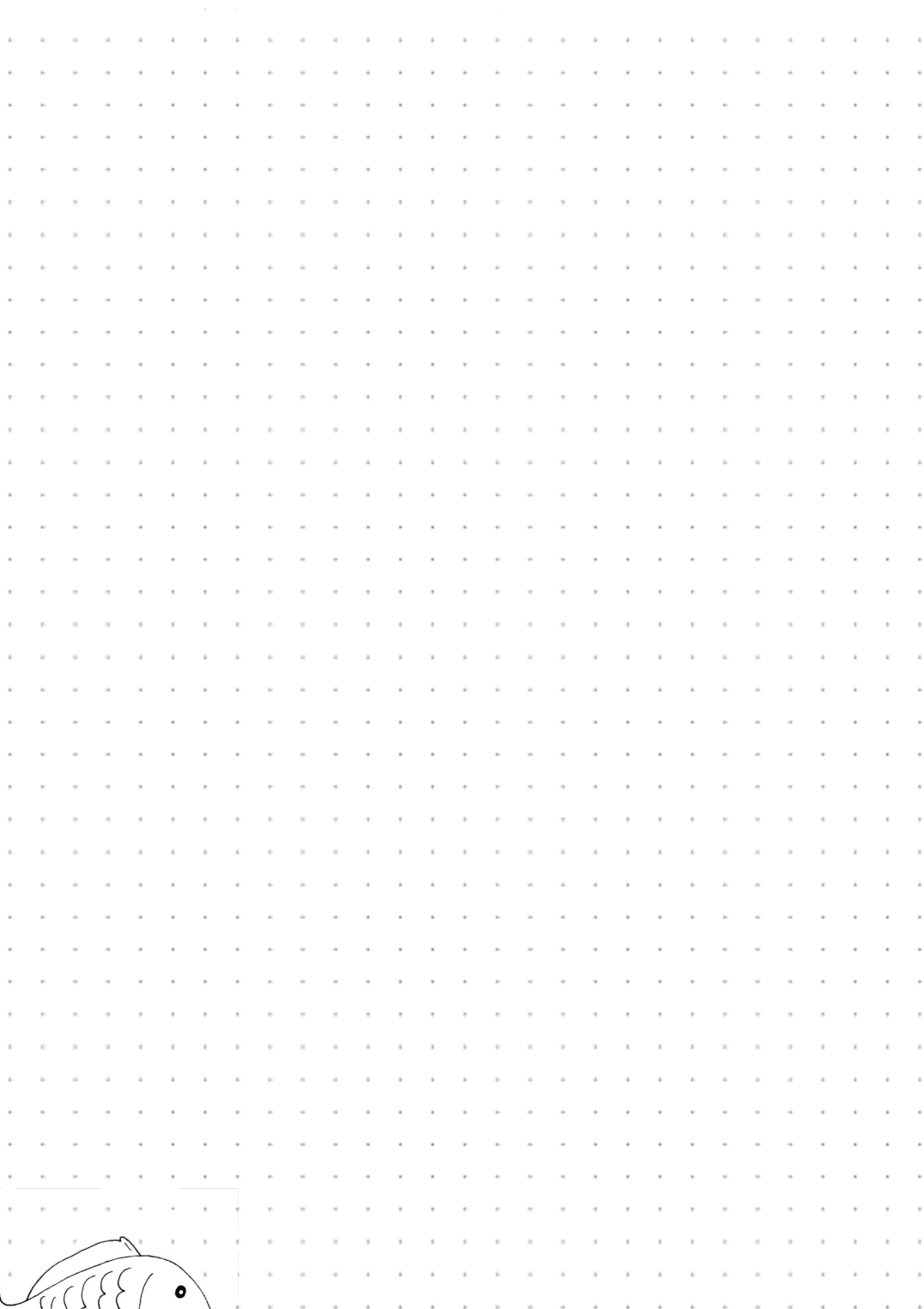
Was ist die alltägliche Entscheidung am Anfang, die Deine Romanfigur charakterisiert?

Was ist die finale Entscheidung Deiner Figur am Ende?

Zwischen welchen unvereinbaren Gegensätzen muss sie wählen, welchen Weg sie in Zukunft geht?

Notizen am Seminarende

Hier ist Raum für Notizen, die Du während der Partnerarbeit oder im Anschluss an das Seminar machen möchtest. Was sind die wichtigsten Impulse, die Du mitnimmst? Mit welchen Fragen gehst Du in die kommende Woche, was willst Du als Nächstes erreichen?



Fazit und Ausblick

Was wir Dir heute zeigen wollten

- Hilf Deiner Lektorin (m/w/d), sie ist Deine wichtigste Verbündete
- Kenn Deinen Markt und nimm die Recherche dort ernst
- Die Entscheidungen Deiner Figur sind der Schlüssel für eine spannende Storyzusammenfassung

Ausblick auf die Exposé-Themen der kommenden Woche

- Figurenpsychologie
- USP
- Klappentexte
- Pitch

Option auf Duo-Intensiv-Coaching für Dein Exposé

- Konkrete Arbeit an Deinem individuellen Exposé
- Bewerbungperfektion und formale Schlüssigkeit
- 6-Augen-Prinzip, damit USP und Spannungsbogen überzeugen



Hausaufgabe

1.) Welches Genre schreibst Du? Und welche drei Titel der aktuellen Topliste eignen sich für einen Vergleichstitel? (Lovelybooks, Amazon, ...)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2.) Erster Titel: Klappentext

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3.) Zweiter Titel: Klappentext

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

4.) Dritter Titel: Klappentext

.....

.....

.....

.....

.....

.....

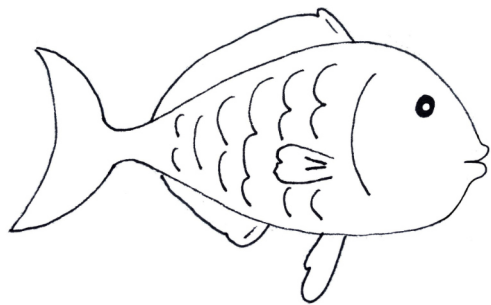
.....



Bettina Lausen (Lektorin und Coach): www.lektoratlausen.de
Hanna Aden (Romanerfolg mit Seejungfrauen-Methode): www.findedeinstory.de

Exposé-Workshop

„Deine Eintrittskarte ins Piranha-Becken“



Unterlagen für Tag 2

Dozentinnen:

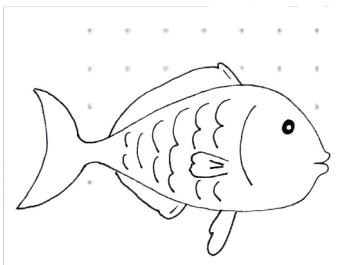
Bettina Lausen
(Lektorin und Coach)

Hanna Aden
(Roman-Erfolg mit der Seejungfrauen-Methode)

Das wichtigste Element für Dein Exposé

Wenn Du an die vergangene Woche zurückdenkst: Was ist Deiner
Ansicht nach das wichtigste Element eines guten Exposés?

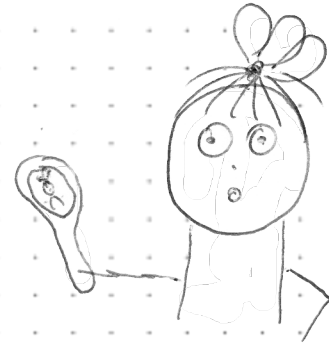
A large grid of dots for writing the answer.



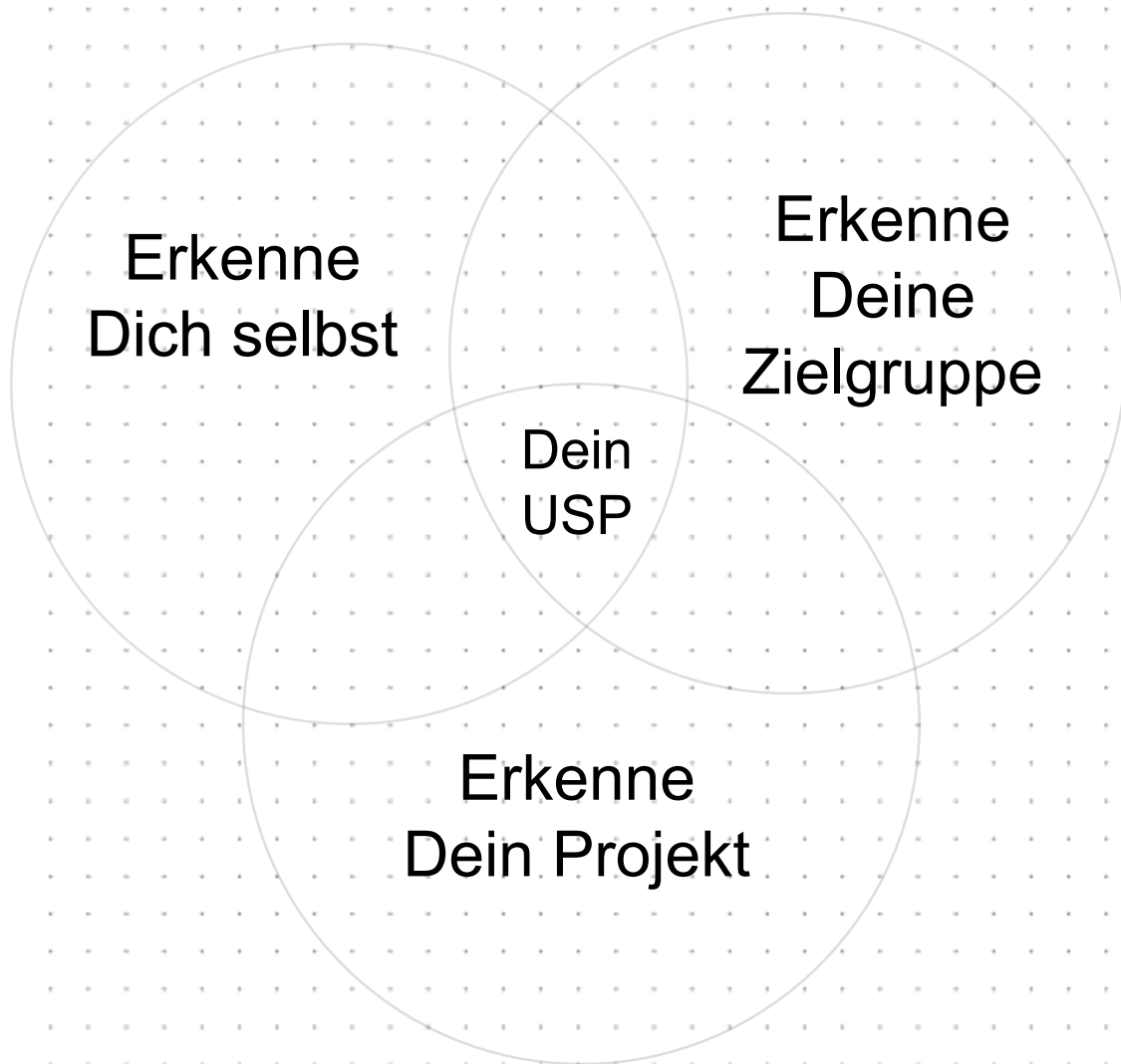
Figurenliste

Was glaubst Du selbst: Braucht Dein Exposé eine Figurenliste?

Wenn ja, welche Elemente würdest Du darin gern aufführen? Und worauf würdest Du im Interesse der Prägnanz verzichten?



Finde Deinen USP



Exposé-Elemente

Die Reihenfolge beim Schreiben

- Beim Lesen ist es wichtig, dass die prägnanteste Fassung (Elevator-Pitch) ganz am Anfang steht.
- Beim Schreiben ist es meist leichter, mit der komplexeren und langen Handlungszusammenfassung zu beginnen.
- Die folgenden Aussagen beziehen sich deswegen auf unsere empfohlene Reihenfolge beim Schreiben, nicht beim Lesen!

Handlungszusammenfassung

- Ca. 2-4 Seiten (Verlagswunsch auf Website herausfinden)
- Gewohnte Welt
- 1. große Veränderung
- „Etwas Handlung“ ;-)
- Finale große Entscheidung, Höhepunkt

Kurztext/Klappentext

- Ca. 5 prägnante Sätze
- Die Hauptfigur und ihr Problem
- Wer hilft ihr?
- Wer oder was sorgt für Schwierigkeiten?
- Welches Dilemma sorgt für Spannung?

Elevator-Pitch

- Hauptfigur
- Ziel (ausgesprochen oder explizit spürbar)
- Problem
- Welchen Konflikt muss sie lösen?



Ablauf der Partnerarbeit

- 10 Minuten pro Person, dann wird ein Wechselsignal gegeben.
- Stelle entweder Deinen eigenen Klappentext vor oder nehme den von einem ähnlichen Vergleichstitel (vgl. Hausaufgabe).
- Diskutiert miteinander die Stärken und Schwächen des vorgestellten Textes!
- Wichtig: Bleibt dabei bitte sachlich, konstruktiv und wertschätzend. Das Ziel ist es, den Text besser zu machen. Denkt immer daran, dass Kritik dann am hilfreichsten ist, wenn sie zum Wachstum ermutigt und positive Dinge als Grundlage für die Weiterarbeit benennt.

Welches Genre schreibst Du?

(Wenn es leicht zu beantworten ist: Wie passt Deine Geschichte zu diesem Genre?)

Welche Elemente an diesem Klappentext sind bereits jetzt sehr gelungen?

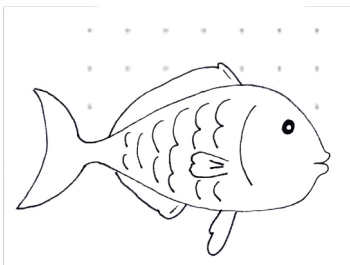
Wo wird Neugierde geweckt?

An welchen Stellen wirkt der Text noch diffus, unklar oder austauschbar?

Was würdest Du Dir wünschen, damit er packender wird?

Notizen am Seminarende

Hier ist Raum für Notizen, die Du während der Partnerarbeit oder im Anschluss an das Seminar machen möchtest. Was sind die wichtigsten Impulse, die Du mitnimmst? Mit welchen Fragen gehst Du in Dein Einzelcoaching, was willst Du als Nächstes erreichen?



Fazit und Ausblick

Was wir Dir vergangene Woche zeigen wollten

- Hilf Deiner Lektorin (m/w/d), sie ist Deine wichtigste Verbündete!
- Kenn Deinen Markt und nimm die Recherche dort ernst.
- Die Entscheidungen Deiner Figur sind der Schlüssel für eine spannende Storyzusammenfassung.

Was wir Dir heute zeigen wollten

- Spannungsaufbau: Wenn sich der Druck erhöht, zeigt die Figur, wer sie wirklich ist.
- USP: Finde eine Synthese aus Marktrecherche und Deiner Persönlichkeit als Autor:in.
- Die richtige Reihenfolge beim Verfassen ist:
Handlungszusammenfassung → Klappentext → Pitch
(genau andersherum als beim Lesen!)

Mini-Einzelcoaching für Deine Fragen zum Thema Exposé

- Erkenntnisse aus dem Seminar sichern
- Offene Fragen beantworten
- Impulse für die Weiterarbeit

Option auf Duo-Intensiv-Coaching für Dein Exposé

- Konkrete Arbeit an Deinem individuellen Exposé
- Bewerbungperfektion und formale Schlüssigkeit
- 6-Augen-Prinzip, damit USP und Spannungsbogen überzeugen

Vorbereitung Mini-Coaching

1.) Was sind die neuen Erkenntnisse, die Du vielleicht noch einmal mit uns besprechen möchtest?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2.) Gibt es Fragen, bei denen Du das Gefühl hast, dass Du hier gern noch etwas vertiefen würdest? Wenn ja, welche?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3.) Wo stehst Du gerade und woran möchtest Du in Bezug auf Dein Exposé als Nächstes arbeiten? Was sind Deine nächsten Schritte?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

4.) Bei welchen konkreten Fragen können wir Dir im Mini-Coaching helfen? Möchtest Du im Anschluss noch weitere Unterstützung bei Deinem Romanprojekt?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Bettina Lausen (Lektorin und Coach): www.lektoratlausen.de
 Hanna Aden (Romanerfolg mit Seejungfrauen-Methode): www.findeinestory.de

Du willst mehr? Und zwar ...



Inhalte: Hanna Aden und Bettina Lausen
Illustrationen: Bettina Lausen; Layout: Hanna Aden
Foto: Thomas Lausen

- als Autor:in ein neues Level erreichen?
- eine kraftvolle Stimme und Message als Autor:in finden?
- mit einem Hammer-Exposé einen Verlagsvertrag erringen?

Wir garantieren für nichts, aber wir geben alles! Für Dich. Für Dein Buch und Deine Chance auf den nächsten Schritt. Teilst Du unsere Freude an der Textarbeit und die Liebe zu wirklich guten Geschichten?

Hanna fokussiert auf Figurentiefe und den USP in Deinem Roman. Bettina pimpt Deinen Spannungsbogen und besteht auf formale Stimmigkeit. Du profitierst von einem Doppel-Know-How zweier Expertinnen und holst das absolute Maximum aus Deinem Projekt heraus.

Das ist genau das, was Du suchst?

Unsere Angebote findest Du auf folgenden Seiten:

www.findedeinestory.de
www.lektoratlausen.de

Oder folge uns bei Insta für immer neue Schreibtips und Kursangebote:

FindeDeineStory und Bettina.Lausen

Wir freuen uns darauf, Dich bald in einem anderen Kurs oder Coaching wiederzusehen!